



www.djk-falke.de

Vereinsnachrichten **DJK** Falke Nürnberg e.V.

Nr. 248

Oktober – November – Dezember 2020

Aus **rot** wird **grün**



DJK Falke bekommt einen
Kunstrasen



Glückwünsche zum Geburtstag

Geburtstage Oktober - Dezember



75 Jahre

Elke Berger
Karl Karch

80 Jahre

Christa Mally

85 Jahre

Heinz Späth
Anneliese Waldmüller

Am 27. September 2020 verstarb im Alter von 88 Jahren

Josef Reiser

Er war Mitglied seit 1945 und lange Jahre aktiv in der Tischtennisabteilung.

Wir wollen ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Termine

Mo., 19.10.2020	19 Uhr	Planungstreffen 100jähriges Jubiläum
So., 07.02.2021	14.30 Uhr	Kinderfasching im Falkesaal
Sa., 05.02.2022		DJK Falke wird 100

DJK FALKE NÜRNBERG E.V.

Mitglied des BLSV und des Hauptverbandes der Deutschen Jugendkraft Düsseldorf e.V.

Sportplatz und Vereinshaus:

Sudetendeutsche Str. 60, 90480 Nürnberg,

Telefon 40 97 846 , Fax 40 87 07 01

Internet: <http://www.djk-falke.de>, E-Mail: info@djk-falke.de

Bürozeiten: Donnerstag 18 - 20 Uhr

Bankverbindung: Liga Bank Regensburg (BLZ 750 903 00) Konto-Nr. 105 121 086
IBAN: DE04 7509 0300 0105 1210 86, BIC: GENODEF1M05

Monatliche Beitragssätze: (seit 1.1.2019)	Erwachsene	16,- €
	Kinder bis 14 Jahre	9,- €
	Jugendliche von 14 bis 18 Jahre	9,50 €
	Rentner, Passive, Azubis, Schüler, Studenten,	
	Wehrdienst- und FSJ-Leistende über 18 Jahre	9,50 €
	Familienbeitrag ab 2 Personen	24,50 €
	Bei Eintritt wird eine Verwaltungsgebühr von 5,- € erhoben. Rücklastgebühr bei ungerechtfertigter Rückbuchung: 5,- €	

Bei Kündigung der Mitgliedschaft muss der Beitrag bis zum Jahresende bezahlt werden.

Abteilungen und Ansprechpartner

Cheerleading: Verena Adami, ☎ 0179 / 608 94 66, Cheerleading@djk-falke.de

Fußball: Daniel Hager, ☎ 0175 / 596 66 91, Fussball@djk-falke.de

Gymnastik: Rotraut Kraft, Ehemannstraße 9, 90459 Nürnberg, ☎ 0151 / 598 967 96

Handball: Petra Kokl, Hannbergerstr. 6a, 91093 Hessdorf
☎ 09 135 / 16 17, Handball@djk-falke.de

Kinderturnen: Jutta Lutz, Eisensteiner Str. 46, 90480 Nürnberg,
☎ 49 28 64, 0176 - 618 46 305

Nordic Walking: Christine Seitz, Beim Grönacker 43, 90480 Nürnberg, ☎ 40 16 75

Schwimmen: Rosi Freiberger, Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18

Ski: Hans Freiberger, Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18, Ski@djk-falke.de

Tischtennis: Hans-Joachim Schuster, ☎ 0911/ 35 29 36, Tischtennis@djk-falke.de

Volleyball: Petra Reiser, ☎ 40 32 86

Wirbelsäulengymnastik: Ingrid Merkl, ☎ 46 22 800

Liebe Mitglieder,

Ein turbulentes Jahr im Zeichen der Corona-Pandemie neigt sich bereits wieder dem Ende zu. Für uns als Verein war die Zeit seit März genauso unreal wie für die meisten von uns in Alltag und Beruf.

Gleichwohl hatten wir trotz Lockdown keinen Stillstand. Der Vorstand traf sich regelmäßig, Konzepte wurden erarbeitet, Projekte geplant und angegangen. Der Sport- und Wettkampfbetrieb läuft wieder an. Bleibt zu hoffen, dass wir gut durch Herbst und Winter kommen und nicht nochmal herunterfahren müssen. Wir alle können hierzu unseren Beitrag leisten, indem wir auf einander aufpassen und verantwortungsvoll geltende Hygienevorschriften einhalten.

Erfreuliches gibt es in Sachen Kunstrasenplatz zu vermelden. Unsere Mitglieder, allen voran die Fußballer, leisten hier großartige Arbeit unter Federführung von Vorstandsmitglied Marius Steger und Abteilungsleiter Daniel Hager, die wöchentlich Arbeitseinsätze organisieren, um durch Eigenleistung unser Projekt noch dieses Jahr zu ermöglichen. Dies macht uns stolz, zeigt es doch, was in unserem Verein möglich ist, wenn wir gemeinsam an einem Strang ziehen. Unserem Ehrenpräsidenten Andreas Reindl und seiner lieben Frau Waltraud ein besonderer Dank, ohne Euer Unterstützung wäre die Durchführung derzeit wohl nicht möglich gewesen.

Ein weiteres Highlight war auch wieder unser diesjähriger Feldgottesdienst. Unserem geistlichen Beirat, Pfarrer Georg Schneider, merkt man jedes Jahr von Neuem an, dass die DJK Falke für ihn eine Herzensangelegenheit ist. Seine Predigt ist im Folgenden zum Nachlesen abgedruckt.

Liebe Mitglieder, bereits an dieser Stelle darf ich Ihnen/Euch einen angenehmen Jahresausklang, eine besinnliche Adventszeit und ein frohes und friedliches Weihnachtsfest wünschen. Für das neue Jahr 2021 viel persönliches Glück, Gesundheit und unserem Verein sportlich und wirtschaftlich eine solide Zukunft.

Bleiben Sie/bleibt gesund.

*Für den Vorstand
Ihr/Euer Michael Reiser*

In unserem Gottesdienst am 20. September haben wir bei einem Schlager aus dem Jahr 1948 angeknüpft. Der Refrain lautet:

Der Theodor, der Theodor,
der steht bei uns im Fußballtor,
wie der Ball auch kommt, wie der Schuss auch fällt,
der Theodor, der hält!
Die Männeraugen werden wach,
die Mädchenherzen werden schwach,
wie der Ball auch kommt, wie der Schuss auch fällt,
der Theodor, der hält!
Und rollt der Angriff in unsern Strafraum,
dann kommt die Flanke, und Schuss hinein!!
aber nein, aber nein, aber nein,
der Theodor, der Theodor
steht unbesiegt im Fußballtor,
wie der Ball auch kommt, wie der Schuss auch fällt,
der Theodor, der hält, der hält,
ja, unser Theodor, der hält, der hält!

Theo Lingen singt in einer Aufnahme diesen Refrain und spielt in einem Zwischenstück den rasenden Reporter:

Hallo hallo, Sie hören jetzt die letzten fünf Minuten der interessanten Übertragung des internationalen Fußballwettspiels Schienbein 04 gegen Meniskuskicker. Das Spiel steht 45 zu, ja, das weiß man noch nicht, nein, das weiß man leider noch nicht, denn alle zwei Minuten fielen hier drei Tore. Sämtliche 32 Karten befinden sich noch im Spielfeld, verzeihen Sie, sämtliche 22 Spieler befinden sich noch im Talon. Eben hat der Mittelstürmer von Meniskus den Ball nach rechts gegeben, nein, verzeihen Sie, das war der Schuh vom Schiedsrichter, aber ein anderer Stürmer trägt etwas nach vorne, was trägt der denn nach vorne, ah ja, den Ball, natürlich, den Ball, und alle anderen ihm nach, sie setzen ihm nach, sie rennen ihm nach, sie laufen ihm nach, man könnte sogar sagen, sie segeln ihm nach, denn der Zustand des Spielfeldes ist geradezu katastrophal. Sämtliche Spieler stehen bis zu den Knöcheln im Wasser. Vom Ball ist leider weit und breit nichts zu sehen, aber jetzt, aber jetzt! Der halbbrechte Verteidiger von Schienbein 04 nimmt im Tor einen Stürmer von Meniskus in die Krawatte, versetzt ihm einen doppelten Meldor an (Anmerkung: vielleicht ist an einen doppelten Nelson gedacht, an einen Ringergriff), drückt ihm die Brücke ein, und noch eine Brücke, eine Brücke, Akrobat, schön, und beide versinken im Morast. Das Spiel aber geht weiter. Der Sturm rast, ja, es rast der Sturm und will sein Opfer haben, und hilflos steht der arme Tormann von Schienbein 04 dem Ansturm gegenüber. Nur noch fünf Meter, nein, vier, nein, dreieinhalb trennen die Hyänen des Spielfeldes



von dem armen Tormann. Da, in letzter Minute, in letzter Sekunde reißt Theo der Tormann geistesgegenwärtig die obere Latte vom Tor und schlägt damit den Angriff zurück. Gerettet! Soweit die Reportage mitten in der Aufnahme des Schlagers. Zu dem Lied habe ich auch Klaviernoten, der Refrain ist der gleiche, aber im gedruckten Text stehen zwei normale Zwischenstrophen da, sie lauten:

1. Ob du darüberstehst, ob du darunterstehst, du hast den Fußball,
und du hast deinen Sportverein.

Damit der oben steht und nie mehr unten steht,
gehst du zum Fußball und wirst mit all den andern schreien. (danach Kehrsvers)

2. Du bist kein Übermensch, du bist kein Untermensch, du bist ein Sportsmann,
und du hast deinen Sportverein.

Ob der nun vorne liegt, ob der nun hinten liegt, du wirst als Sportsmann
bei jedem Spiel zugegen sein. (danach Kehrsvers)

Die anschließende Predigt:

Was wir gehört haben ist, ein Evergreen unter den Schlagern, sehr schwungvoll und humorvoll.

Zuerst einmal ein ganz nüchterner Gedanke dazu. So wie der Theodor in diesem Schlager kann keiner von uns sein. Auch wenn wir manchmal davon träumen. Niemand ist ein Superman, niemand ist perfekt, keiner schafft alles, keiner ist so souverän

und wird einfach mit allem fertig. Es gilt beim Sport, es gilt in allen Lebensbereichen. Jemand kann noch so viel trainieren, noch so viel lernen. Mit den besten Talenten, der besten Förderung und der besten Ausbildung, mit noch so viel Mühe und allem guten Willen kommen wir nicht dahin, dass wir hundertprozentig alles meistern. Verlangen wir es nicht von anderen,



elektro-
rupprecht

90480 nürnberg
zerzabelshofer hauptstr. 11
telefon 40 46 76
fax 4 09 79 23
handy 0160 97 54 90 57

und verlangen wir nicht von uns selber, dass wir vollkommen sein müssen. Nehmen wir einander an, so wie wir sind, als Menschen, die nicht jeden Ball halten können. Auch nicht im übertragenen Sinn.

Ein zweiter Gedanke. In der Wirklichkeit muss ein Theodor kein Tausendsassa sein, aber es ist schön, wenn man sich auf ihn verlassen kann. Das sieht meistens nicht so großartig und sensationell aus wie im Schlager, aber es ist gut, dass einer da ist, dass er an seiner Stelle steht, wenn er gebraucht wird. Der Alltag besteht aus vielen kleinen Dingen, und sie sind wichtig. Jemand sagt: Das mache ich bis nächste Woche, und er macht es bis zur nächsten Woche. Jemand erledigt seine

Arbeit nicht nur halb, sondern ganz.

Ein Freund, ein Familienmitglied ist nicht immer, aber immer wieder da, und man kann spüren, wir gehören zusammen, und wenn etwas Schwieriges kommt, werden wir es gemeinsam tragen.

Ein dritter Punkt, der mir zu dem Lied einfällt. Eine lustige Stelle ist der Moment, in dem der Reporter sich korrigiert: Und Schuss hinein

– aber nein, aber nein. Er versucht, den Fehler zu kaschieren, als wäre seine hingerissene Begeisterung über den Schuss nie dagewesen, als hätte er von vornherein ganz richtig sagen wollen: Nein, nein, euer Eifer nützt sowieso nichts, nein, der große Theodor fängt sowieso jeden Ball, das habe ich immer schon gesagt. So wie dem Reporter unterlaufen uns Fehler, und es ist uns ganz recht, wenn es nicht so auffällt. Das kann man oft verstehen. Aber wenn wir doch einen Fehler bemerken, denken wir dran, der andere will nicht beschämt werden. Gehen wir mit dem richtigen Gespür damit um.

Ein vierter Gedanke. Die Aufnahme mit Theo Lingen enthält in der Mitte ein Zwischenstück, eine Fußballreportage, die nicht ganz so ernst gemeint ist. Ursprünglich hat das Lied an dieser Stelle zwei Strophen, die ganz normal gesungen werden. Darin heißt es: Du hast den Fußball, und du hast deinen Sportverein. Und du willst, dass der oben steht und nicht unten steht. Doch ob der nun vorne liegt, ob der nun hinten liegt, du wirst als Sportsmann bei jedem Spiel zugegen sein – und deine Mannschaft anfeuern. Ich denke, Nürnberger beherzigen das – sie halten zu ihrem Club, ganz gleich, in welcher Liga er gerade spielt. Treu und beständig in guten und in bösen Tagen. Das ist eine gute Einstellung.

Ein fünfter Gedanke geht jetzt einen Schritt weiter. Ich habe schon gesagt, auf den Theodor kann man sich verlassen. Was auch kommt, er ist in der Lage, alles aufzufangen. Von einem Menschen kann man das so nicht verlangen. Aber, wie gesagt, gehen wir einen Gedankenschritt weiter. Was dürfen wir Gott zutrauen? Nicht dass er uns alles abnimmt, nicht dass er alles nach unseren Wünschen einrichtet, nicht dass wir seine Wege immer verstehen. Aber letzten Endes trauen wir ihm zu, dass er alles auffängt, dass er uns auffangen kann, was auch kommt, dass er am Ende alles zum Guten wendet. Der Glaube sagt: Auf ihn kann ich mich ganz und gar verlassen. Im Leben kann vieles geschehen. Und es kann so aussehen wie im Lied, als wäre alles verloren und alles vorbei und alles zu Ende. Aber dann ist er immer noch da. Selbst wenn unser Leben zu Ende geht, dann hält er uns immer noch in seiner Hand. Gut, dass wir auf ihn bauen dürfen.



Liebe Falken,

Leider muss aufgrund der derzeitigen Bestimmungen in diesem Jahr der Romantische Weihnachtsmarkt im Zelterschloss ausfallen.

Es gibt dieses Jahr keine Bratwürste mit Kraut im Weckla!



Das Orgateam hofft, dass sich die Lage bis Juni 2021 soweit entspannt hat, dass wir mit dem Stadtteilfest 2021 durchstarten können.

Wir würden uns freuen, euch dann begrüßen zu dürfen. Bleibt bis dahin gesund und hebt euch den Appetit und den Durst auf.

Es grüßt euch Petra vom Orgateam Zelterschloss



NORIPLANA
MASSIVHAUS

Massiv bauen mit Vertrauen

Besuchen Sie unser Musterhaus
Innstr. 35, 90451 Nürnberg
Dienstag - Freitag, 14:00 - 18:00 Uhr.
Samstag nach Vereinbarung.
Sonntag, 14:00 - 17:00



www.noriplana.de Tel. 0911 - 99 55 228

Über **40**
Jahre
Bauerfahrung

Auf dem seit der Auflösung der Tennisabteilung meist verwaisten Hartplatz bei Falke tut sich seit ein paar Wochen wieder gewaltig was. Der Tartanbelag soll einem neuen Kunstrasen weichen, was vermutlich beim Erscheinen dieser Ausgabe schon geschehen ist. Grund genug, ein paar Fakten zum Thema Kunstrasen zusammenzutragen. Hier die Folge 12 der Serie ‚Unnützes Wissen‘:

- Der erste Kunstrasen wurde 1964 unter dem Namen ChemGrass in den USA entwickelt.
- Wegen einer Fehlplanung wächst kein Naturgras im neu errichteten Astro-Dome im texanischen Houston. Als erstes Sportstadion erhält der AstroDome deshalb den Kunstrasen ChemGrass, der danach als Astroturf bekannt wird.
- 1993 kommen erste Kunstrasensysteme mit Sand- und Gummiverfüllung auf den Markt. Durch die besseren Rutscheigenschaften werden die alten, unverfüllten Kunstrasenbeläge rasch verdrängt.
- Der IFAB (International Football Association Board) genehmigt 2004 die Austragung von internationalen Spielen auf Kunstrasen, sofern dieser ein „FIFA RECOMMENDED“-Gütesiegel trägt oder nach IATS-Kriterien geprüft wurde. Ein entsprechender Passus wird in die Spielregeln aufgenommen.
- Als erstes internationales Fussballturnier findet die FIFA U-17-Weltmeisterschaft 2007 in Peru komplett auf Kunstrasen statt. Den Ausschlag für diese Entscheidung gibt das grundsätzlich trockene, aber immer wieder auch von heftigen Regenfällen gekennzeichnete Klima des Gastgeberlands, in dem sich die neuen Plätze bis heute bestens bewähren.
- Technische Anforderungen und Pflegehinweise enthält unter anderem DIN 18035-7 (Sportplätze, Kunststoffrasenflächen).
- Kunstrasen wird überwiegend im sogenannten Tuftverfahren hergestellt. Die verwendeten Garne bestehen aus Polypropylen, Polyethylen oder Polyamid.
- Die gebräuchliche Formel, die zur Entscheidungshilfe bezüglich des Sportplatzbelags beiträgt, besagt, dass bei einer Nutzung von 800 bis 2500 Stunden pro Jahr der Kunstrasen am besten geeignet ist und daher empfohlen wird.
- Das Olympische Hockey-Turnier wurde erstmals in Montreal 1976 auf Kunstrasen ausgetragen. Hockey wird mittlerweile fast ausschließlich auf gewässertem Kunstrasen und nicht mehr auf Naturrasen gespielt.
- Das 2003 renovierte Salzburger Stadion (heute Red Bull Arena) wird im Rahmen eines UEFA-Projekts mit Kunstrasen ausgelegt. Wegen des in internationalen Wettbewerben noch nicht zugelassenen Kunstrasens kann Austria Salzburg im UEFA-Cup 2003/04 seine Heimspiele nicht im Stadion austragen und muss nach Linz ausweichen. Nach der Saison 2009/10 erhält die Red Bull Arena wieder einen Naturrasen.
- Im Olympiastadion Luschniki in Moskau, in dem Spartak Moskau seine Heimspiele austrägt, wird 2002 ein Kunstrasenplatz installiert.
- Im Frühjahr 2006 wird das neue Stade de Suisse in Bern mit Kunstrasen ausgerüstet.
- Auch im Golfsport wird verbreitet Kunstrasen eingesetzt, dort hauptsächlich für die stark beanspruchten Abschlagflächen und die sehr pflegeintensiven Putting-Grüns.

Kunstrasen bei DJK Falke



Erschwerte Trainingsbedingungen bei schlechtem Wetter, die kennt man bei DJK Falke nur zu gut. Die Rasenplätze gerade im Herbst und während der Vorbereitungszeit im Frühling oft gesperrt, der vorhandene Tartanplatz schon in die Jahre gekommen und oft rutschig - auch keine wirkliche Trainingsalternative. Bisher gab da es nur neidische Blicke zu anderen Sportvereinen, die im Besitz eines Kunstrasenplatzes sind, gerade in Anbetracht der guten Qualität moderner Anlagen.

Nicht umsonst gab es schon seit Jahren, besonders seit dem bedauerlichen Aus der Tennisabteilung, auch bei Falke Überlegungen, ein Kunstrasenfeld zu realisieren. Seit einiger Zeit schlummerten sogar schon Planungsunterlagen mit zugehörigem Angebot in der Schublade.

Bis Ende August dann alles sehr schnell ging. Die Vorarbeiten für ein Kunstrasenfeld, verlegt auf dem vorhandenen Hartplatz, sollten starten, das Projekt Kunstrasen noch im laufenden Jahr abgeschlossen werden.

Zwar löst auch ein Kunstrasenfeld nicht alle Probleme eines Vereins, doch kann man im Fall der DJK Falke ohne Übertreibung von einem Meilenstein der Vereinsgeschichte sprechen - mindestens doch einem Meilenstein für die Fußballabteilung.

Ohne Frage ist das Projekt mit sehr viel Aufwand verbunden, nicht nur was den Arbeitsaufwand betrifft. Deswegen sind wir auch was den finanziellen Teil betrifft auf Ihre und eure Mithilfe angewiesen und freuen uns über Spenden aller Art.

Bitte benutzen Sie für Spenden unser Vereinskonto bei der Liga Bank Regensburg:

IBAN: DE04 7509 0300 0105 1210 86, BIC: GENODEF1M05

Bitte geben Sie als Verwendungszweck an:

„Spende Kunstrasen“

Auf Wunsch stellen wir auch gerne eine Spendenquittung aus. Ebenso können die Spender auf Wunsch namentlich in einer der nächsten Ausgaben veröffentlicht werden.

Allen Spendern und Unterstützern im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott!



Unser 2. Kassier, Christian Meisner, wird sich nicht mehr zur Wahl stellen. Unser Finanzvorstand, Berthold Söder, benötigt dringend Unterstützung. Berthold hat unsere Finanzverwaltung in den letzten Jahren komplett digitalisiert. In einem nächsten Schritt wird eine „Cloudlösung“ eingeführt, sodass ein Zugriff auf die Finanzverwaltung des Vereins – unter Beachtung der Datenschutzregelungen – grundsätzlich von überall möglich sein wird. D.h. Buchungen, Zahlungen ... können von zu Hause und jederzeit erledigt werden.

Vorkenntnisse in der Buchhaltung wären nützlich aber nicht zwingend erforderlich. Eine fundierte Einweisung in die Materie wird natürlich erfolgen. Aufgrund der Tätigkeiten ist eine Aufgabenverteilung in überschaubare Segmente sowohl möglich als auch sinnvoll.

100 Jahre DJK Falke

In der „Corona-Pause“ ruhte auch der Arbeitskreis zur Vorbereitung des Jubiläumsjahres 2020. Im Oktober wird dieser aber wieder die Arbeit aufnehmen. Die Zeit drängt, da die ersten Jubiläumsveranstaltungen bereits für Februar 2022 terminiert sind.

Die Umsetzung der Maßnahmen wird - nach der Sanierung des Allwetterplatzes - noch einmal ein „Kraftakt“ werden. Es wäre wunderbar, wenn viele Mitglieder noch einmal ebenso motiviert und engagiert „zupacken“ würden wie bei den Bauarbeiten am Allwetterplatz.



Planung und Ausführung
von sanitären
Anlagen und Gasheizungen
Bauflaschnerei und
Rohrreinigungsdienst

Mobil-Kundendienst (0160) 72 73 149

Inh. Frank Wällisch
Hintere Cramergasse 19
90478 Nürnberg
Telefon (0911) 46 53 84
Fax (0911) 46 95 20
E-Mail: info@hugo-waellisch.de
Internet: www.hugo-waellisch.de



Cheerleading

Abteilungsleiterin: Verena Adami

☎ 0179 / 608 94 66, Email: Cheerleading@djk-falke.de

Kontakt sportarten sind endlich wieder erlaubt!

Nachdem unsere Mädels seit Pfingsten 2020 wieder unter bestimmten Hygieneauflagen und ohne Körperkontakt trainieren durften, konnten es alle kaum abwarten, endlich wieder einigermaßen „normal“ zu trainieren. Da in anderen Bundesländern die Teams schon länger wieder mit Körperkontakt trainieren durften, wurde die Sehnsucht auch bei uns immer größer.



Umso mehr haben sich dann Mitte Juli alle gefreut als die bayerische Regierung bekannt gab, dass Kontaktsport wieder erlaubt ist. Die Vorfreude wurde auch nicht von den Hygienemaßnahmen gedrückt, denn nach wie vor heißt es Training mit Masken und beschränkter Anzahl von Kontaktpersonen. Doch davon lassen sich unsere Mädels nicht abhalten. So trainierten alle Teams fleißig und fast wie vor Corona bis zur Sommerpause hauptsächlich auf dem Sportplatz und nur bei regnerischen Tagen im Falke Saal.

Doch auch in unserer Sommerpause waren einige Juniors und Seniors fleißig und richteten wie auch die letzten zwei Jahre das Feriencamp der Stadt Nürnberg aus.



In der dritten Ferienwoche durften die 16 Mädchen in unsere Sportart schnuppern. Von Montag bis Freitag erlernten sie die Grundlagen des Cheerleading. Wie auch schon die Jahre zuvor stand nicht nur Sport auf unsern Programm sondern auch gemeinsames T- Shirt und Schleifen basteln. Da die Woche sehr sonnig und warm war, blieben auch die Wasserschlächen nicht auf der Strecke,

wobei auch unsere Betreuer ziemlich nass wurden. Am Ende der Woche absolvierten alle Teilnehmerinnen erfolgreich ihren Cheerführerschein. Aufgrund der aktuellen Hygienevorschriften mussten die Mädels dieses Jahr leider auf einen Auftritt vor ihren Eltern verzichten. Allerdings haben wir allen Teilnehmerinnen ein zusammengeschnittenes Video der erlernten Elemente geschickt, damit so auch deren Eltern sehen konnten, was die Mädels in den fünf Tagen alles erlernt haben.

Wir hoffen natürlich, dass wir einige Teilnehmer des Feriencamps bald in unseren normalen Trainings wiedersehen.

Danke an alle Betreuer für eure tatkräftige Unterstützung ☺



Online Cheerstunt League

Für unseren Seniorengroupstunt Diamonds Super 6 ist die Saison 2019/20 nicht so verlaufen wie sie es sich gewünscht haben. Alle Meisterschaften, an denen sie teilnehmen wollten, wurden wegen der Corona-Pandemie abgesagt. Doch davon ließen sich Sami, Katrin, Chiara und Hatschi nicht unterkriegen. Seit Juli trainieren die vier fleißig an neuen Skills. Spontan entschieden sie Anfang August sich bei einem neuen Meisterschaftsformat anzumelden, welches ausschließlich Online stattfindet.

Startschuss war am 05.09.2020. Ab diesem Tag hatten die Mädels eine Woche lang Zeit, ihr Programm als Video aufzunehmen. Der Veranstalter hat dafür eine speziell programmierte App zur Verfügung gestellt, damit jedes Team nur einen Versuch für die Aufnahme seines Programms hat und somit in etwa die gleichen Voraussetzungen wie auf einer Präsenzmeisterschaft bestehen. Am Tag des Videodrehs waren die Vier ein wenig aufgeregt, doch mit dem Meisterschaftsfeeling ist das nicht zu vergleichen. Der Groupstunt zeigte ein schönes und sauberes Programm im Falke-Saal.

Am Sonntag den 13.09.2020 war es dann soweit: Die Meisterschaft wurde über YouTube ausgestrahlt und die Jury hat an diesem Abend die Leistungen der Teilnehmer anhand der eingesendeten Videos der Teilnehmer live bewertet. Alles Seniors saßen gespannt daheim vor ihren Fernsehern und verfolgten die erste Online Meisterschaft. Unsere Mädels konnten sich nach der ersten Meisterschaftsrunde gegen die Gegner durchsetzen und belegten in ihrer Kategorie mit 83,22 Punkten den 1. Platz. Im Gesamt-Ranking befindet sich der Groupstunt auf Platz 2. Bis Mitte November findet alle zwei bis drei Wochen eine weitere Runde statt. Am Ende des Formats qualifizieren sich die 10 besten Groupstunts auf die Meisterschaft „German Cheer Open“. Wir wünschen unseren vier Senior Mädels weiterhin viel Glück und Erfolg und drücken ganz fest die Daumen. ☺



Nach langem Überlegen hat der Cheerleading-Verband CCVD die Landesmeisterschaften in diesem Jahr aufgrund der zu hohen Hygienevorschriften und zum Schutz der Athleten abgesagt. Ob die Regionalmeisterschaften Anfang 2021 stattfinden werden steht allerdings noch in den Sternen. Wir würden uns natürlich freuen wieder auf Meisterschaften gehen zu können, doch die Gesundheit unsere Athleten liegt uns sehr am Herzen.

Bleibt alle weiterhin gesund!

Eure Blue Diamonds Cheerleader



Fußball

Abteilungsleiter: Daniel Hager

☎ 0175 / 596 66 91, Email: Fussball@djk-falke.de

Abteilungsleitung

Hallo liebe Falkefamilie,

nachdem wir in der letzten Ausgabe freudig über die langersehnte Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes berichten durften, freuen wir uns nun, dass auch der Wettkampfbetrieb seit 20.09.2020 wieder erlaubt ist. Die niemals endende Saison 2019 / 2020 geht also in ihr nächstes Kapitel.

Das erste Spiel konnten beide Mannschaften leider nur mit einem Remis beenden. Die 1. Mannschaft war lange Zeit mit 1:0 bei der Turnerschaft in Fürth in Führung, konnte die zahllosen folgenden Chancen aber nicht in Tore umwandeln. Mit dem Ausgleichstreffer der Turnerschaft kippte das Spiel und unser Aushilfsstürmer David Schmetz - normalerweise Spieler der 2. Mannschaft - hielt den Punkt schlussendlich fest.

Die 2. Mannschaft hingegen spielte beim Tuspo aus Heroldsberg lange Zeit unter ihren Möglichkeiten und konnte froh sein, das Spiel durch zwei Elfmeter zum 2:2 Endstand auszugleichen.

Am 27.09. sollte dann die Corona Heimspiel Premiere mit Spielen gegen die SpVgg Zabo Eintracht und den SV Poppenreuth steigen. Der Wettergott meinte es aber leider nicht gut mit den Falken und setzte das Spielfeld unter Wasser, sodass kein Spiel stattfinden konnte.



Neben dem Platz tut sich auf Falke gerade sehr viel. Es wurde beschlossen, den Hartplatz in ein Kunstrasenfeld umzuwandeln. Dass dieser Plan, der seit gefühlten 10 Jahren in den Schubladen des Falke Vorstandszimmers liegt, nun umgesetzt wird, haben wir zwei besonderen Falken zu verdanken. Zum einen unserem Ehrenvorstand Andreas Reindl, der uns das in die Fluchtanlage investierte Darlehen zum Bau des Kunstrasenplatzes weiterhin zur

Verfügung stellt. Zum anderen unserem 3. Vorstand Marius Steger, der viel Zeit in Vermessung, Planung und Umsetzung des Projektes setzt.

Ein solches Bauvorhaben kann bei einem kleinen Verein wie der DjK Falke nur mit viel Eigeninitiative funktionieren. So gibt es täglich Arbeitsdienste der 1. und 2. Mannschaft sowie



der Alten Herren. Gerade die Wochenenden werden von morgens bis abends genutzt. Zum aktuellen Stand sind ca. 600 Arbeitsstunden geleistet worden. Die 1000 Stunden werden wir sicherlich knacken. Der Spaß darf bei einem solchen Projekt natürlich nie zu kurz kommen. Ebenso weiß aber auch jeder und jede Helfende für was die Stunden geleistet werden. An dieser Stelle nochmal ein herzlicher Dank an Alle, die bisher mitgeholfen haben und eine herzliche Einladung an Alle, die noch unterstützend mitwirken wollen.

Wir hoffen, in der nächsten Ausgabe freudig über die gelungene Fertigstellung des Kunstrasenplatzes sowie den sportlichen Erfolg der Fußballer berichten zu können. Bis dahin verbleiben wir mit besten Wünschen für die kommenden Wochen, vorab eine schöne Weihnachtszeit und bleibt gesund!

BB



PRAKTIKUMSPLATZ GESUCHT?

Bei uns gibt's eine Prämie fürs Praktikum!
Und danach? Starte Deine Ausbildung!

1. LEHRJAHR

900€

PRO MONAT

2. LEHRJAHR

1.100€

PRO MONAT

3. LEHRJAHR

1.300€

PRO MONAT



DIE RICHTIGE ENTSCHEIDUNG FÜR DEINE ZUKUNFT –
AUSBILDUNG ZUM GERÜSTBAUER BEI SCHÜTTLER GERÜSTBAU GMBH

www.schuetzler-geruestbau.de | bewerbung@schuetzler-geruestbau.de
Wetzlarer Straße 13 | 90427 Nürnberg | 0911/4313660



[schuetzler_geruestbau](https://www.instagram.com/schuetzler_geruestbau)

Schüttler Gerüstbau GmbH

Alte Herren



Kaum war die letzte Ausgabe der Vereinsnachrichten in der Druckerei angekommen, konnte es auch bei den Alten Herren wieder losgehen. Zwar waren Umkleiden und Duschen noch gesperrt, der gewohnte Trainingsbetrieb konnte aber Mitte Juni sowohl bei den Alten Herren, als auch bei der Ü50 wieder aufgenommen werden.

Am 5. September stand dann auch das erste „Pflichtspiel“ beim TSV Mühlhof auf dem Programm, das knapp mit 2:1 verloren wurde. Seitdem folgten ein 3:4 gegen die SpVgg Nürnberg und ein 3:3 gegen die DJK Eibach, jeweils Freitag abends in der heimischen SDN-Arena. 8 weitere Spiele sind bis Ende November noch geplant, soweit der Wettergott und der Pandemiegott es erlauben.

Auch auf der Baustelle am Hartplatz konnten sich die Alten Herren mit etlichen Arbeitsstunden beteiligen und einen Teil dazu beitragen, den Traum eines Kunstrasenplatzes bei Falke zu verwirklichen. Schon jetzt freuen wir uns natürlich wie alle Mannschaften auf die erste Trainingseinheit dort.



CF





C1-Junioren - Neue Saison - Neue Mannschaft

Aus zwei mach eins - Nach den vielen Abgängen im 2007er und 2006er Jahrgang war es unausweichlich, eine neue Mannschaft zu formen.

Das bedeutet: die bisherigen und langjährig einzelnen Mannschaften wurden zu einem neuen Team zusammengelegt, samt den Trainern. Konkret übernehmen Bernd und ich gemeinsam den Trainerposten.

Es bedeutet auch, dass wir nun eine komplette Mannschaft für den Verein verloren haben. Das könnte zukünftig noch Folgeprobleme mit sich bringen.



Dennoch eine große Herausforderung auf die wir uns freuen, mit vielen Möglichkeiten auch für jeden einzelnen Spieler. Zum Trainingsstart - noch in den Ferien - gab es dann erstmal einheitliche T-Shirts für alle, um schon mal optisch eine Einheit zu werden. (siehe Bild)

Loma-Sport

Es ist unser Job...

....

ALLES



LOMA SPORT GMBH
Moritzbergstraße 40
90482 Nürnberg
Tel. 09 11 / 50 30 22
Fax 09 11 / 5 04 85 22

Auch für Werbepartner bedrucken wir T-Shirts, Sweat-Shirts etc., nach Ihrer Vorlage oder wir erstellen ein Logo nach Ihren Wünschen.

Besonders günstige Angebote und Auslauf-Ware haben wir immer auf Lager----- Ein unverbindlicher Anruf rentiert sich.....

LOMA SPORT GMBH
Friedrich-Ebert-Straße 2
91781 Weissenburg
Tel. 0 91 41 / 7 19 90
Fax 0 91 41 / 9 27 58

Damit sich die Mannschaft auch im Spiel findet, gab es in der Vorbereitungszeit gleich 3 Testspiele, die allesamt gewonnen werden konnten. Ein toller Erfolg mit sehenswerten Treffern und Spielzügen, gegen überwiegend höherklassige Mannschaften. Und einem neuem Spielsystem, der 4er-Abwehrkette, die wir ebenfalls erfolgreich einstudieren konnten.



Im ersten Spiel der neuen und kurzen Saison agierten wir sehr harmlos und mit wenig spiel Freude. So war eine 0:3 Auftaktniederlage gegen Sparta nicht zu verhindern. Eine Niederlage, die nicht sein musste.

Auch zu Beginn des zweiten Punktspiels gegen den VfL Nbg II fand die Mannschaft zunächst nicht in einen Spielrhythmus. Dennoch gelang eine 2:0 Halbzeitführung. In der zweiten Hälfte sollte sich dann endlich die Leistung deutlich steigern, wie man das auch schon in den Vorbereitungsspielen sehen durfte. Am Ende gewann das Team hochverdient mit 6:2 nach einem schönen Fußballspiel in der zweiten Halbzeit.

Auf die nächsten Spiele darf man gespannt sein, denn bereits Ende Oktober ist die Saison abgeschlossen und ein Aufsteiger ermittelt! Im November steht dann die Pokalrunde im Fokus. Wir hoffen, dass auch weiterhin alles nach Plan verläuft und auf Zuschauer, die nun wieder bis zu 200 an der Zahl an unseren Spielen teilnehmen dürfen!

Ein Zuschauen der C-Jugend lohnt sich. Die nächsten Spiele sind auf der Falke-Homepage nach zu lesen. (www.djk-falke.de)

Alexander Streng, C1 - Jugendtrainer

Bernd Weidner, C1 - Jugendtrainer



Sicher • Diskret • Neutral

Sicherheitsberatung - Objektschutz - Detektei
Observationen - Veranstaltungen u.v.m.

Breslauer Straße 396 • 90471 Nbg. • 0911-98801230

info@sicherheitsdienst-nuernberg.net
www.sdn-sicherheitsdienst.de



E-Junioren

Nach einer langen Pause haben wir bei uns mit der E1 und E2 Jugend den Spielbetrieb wieder aufnehmen können. Nach etwas holprigem Start, der gleich wieder durch die Sommerferien unterbrochen wurde, können wir nun wieder regelmäßig trainieren. Auch erste Freundschaftsspiele fanden bereits statt. Zunächst ging es gegen den TSV Fischbach und die E2 gewann diese Begegnung mit 14 zu 7 Toren. Nachdem das zweite Freundschaftsspiel der E2 Jugend gegen Mögeldorf am Ende mit einem gerechten 7 zu 7 ausging, unterlagen wir bei Sparta mit 10 zu 2. Die E1 Jugend hatte zur gleichen Zeit ein Testspiel gegen den SV Wacker Nürnberg, das sie leider mit 7 zu 3 verloren. Nach der bescheidenen Vorbereitung begann die Saison am 19.9. gegen den TSV Buch mit zwei Niederlagen. Die E1 verlor 7 zu 2 und die E 2 verlor mit 7 zu 4. Beim zweiten Spiel beider Mannschaften gegen den TSV Johannis war es auch nicht besser. Die E1 verlor 4 zu 2 und die E2 6 zu 1. Verabschieden mussten wir uns zwischen den zwei Spielen auch noch von Rabyu und Ziam, die den Verein leider wegen Umzug verlassen haben. Wir wünschen beiden in ihrem neuen Verein viel Erfolg.

Wir als Trainer wünschen uns, dass unsere Kinder weiter mit so viel Eifer und Engagement dabei sind. Da wir zurzeit im Schnitt 26 Kinder im Training haben, hätten wir gerne eine E3 gemeldet. Doch es scheitert wieder mal an einem Trainer. So ist es leider unmöglich, ein anständiges und leistungsbezogenes Training zu machen. Das drückt bei Spielern und Trainer immer wieder auf die Stimmung und macht alle Beteiligten auf Dauer unzufrieden.

Deshalb unsere Bitte: Wer den Kindern (Verein) langfristig helfen und uns als Trainer unterstützen will, sollte sich beim Jugendleiter oder Abteilungsleiter melden. Wie heißt es immer: Wir sind der Verein!
Wir schauen nach Vorne.

Michael Scheiderer

G-Jugend

Nachdem wir gehofft hatten, einen Trainer für unsere Kleinsten zu finden, sind wir, Martin und ich (Trainer der E2 und Papas in beiden Mannschaften), zu dem Schluss gekommen: mach es selber, sonst passiert nichts. So haben wir kurzerhand das Training übernommen.

Es ist richtig schön zu sehen, wie Kinder mit Fußball und Spaß an Bewegung das Erlernte umsetzen. Was für die E-Jugend gilt, gilt folglich auch hier: Wir brauchen DRINGEND(!!!) Unterstützung im Trainerteam unserer Jugendmannschaften. Wir haben die erste Woche trainiert und hatten gleich zwei neue Kinder. An Nachwuchs mangelt es uns also nicht. Doch wenn wir diesen nicht fördern und damit auch emotional an unseren Verein binden, sehe ich für die Zukunft unseres Vereins schwarz! Denn dann werden sich die Kinder anderen Vereinen zuwenden und unsere DJK Falke wird es so bald nicht mehr geben.

Lasst euch von der Begeisterung unserer Kinder anstecken und gewinnt dadurch auch für euch selbst.

Eure Trainer auf Zeit, Martin und Michael

Passt wie eingegossen.



www.paulaner.de



GUT, BESSER, PAULANER.



Tischtennis

Abteilungsleiter: Hans-Joachim Schuster

☎ 0911/35 29 36, E-Mail: Tischtennis@djk-falke.de

Spielbetrieb angelaufen

Erfreulicherweise ist sowohl für die erste wie auch für die zweite Mannschaft der Tischtennispielbetrieb wieder angelaufen. Die Coronapandemie hat natürlich auch hier noch Auswirkungen auf den Ablauf der Meisterschafts- und Pokalspiele.

Zusätzlich zum weiterhin geltenden Hygienekonzept werden etwa keine Doppelpartien gespielt. Die Minderanzahl der angesetzten Partien wird kompensiert, indem alle angesetzten Einzelpartien unabhängig vom Ergebnisverlauf „ausgespielt“ werden.

So wäre bei 12 angesetzten Partien ein Spiel nicht beim Stand von 7:3 beendet, sondern es würden eben alle Partien gespielt bis zum Endstand von beispielsweise 8:4.

1. Mannschaft

Unsere 1. Mannschaft ist sehr erfolgreich in die Punkterunde gestartet. Gegen den Post SV sicherten wir uns im ersten Heimspiel mit einem souveränen 9:3 die Punkte. Der erste Tabellenführer der Saison 20/21 heißt somit DJK Falke !!

Wir wissen natürlich auch, dass die derzeitige Tabelle noch nicht besonders aussagekräftig ist. Und das darauffolgende Pokalspiel gegen den höherklassigen ESV Flügelrad hat uns mit 0:6 auch wieder auf den Boden der Tatsachen zurückgeführt.

2. Mannschaft

Bei der 2. Mannschaft stand bisher nur ein Pokalspiel an. Auch dieses ging gegen die einige Klassen höher spielende DJK Sparta Noris mit 0:6 verloren.

Im klassischen Trainerjargon würde das wohl heißen:

„Mit beiden Mannschaften können wir uns nun ganz auf die Meisterschaft konzentrieren.“

Im Moment müssen wir leider noch ein paar personelle Ausfälle unterschiedlicher Art verkraften (beruflich, gesundheitlich, Corona-präventiv, ...). Wir hoffen, dass wir in Kürze personell wieder mehr aus dem Vollen schöpfen und die weitere Saison erfolgreich gestalten können.

Wilmar Pfanner



Kinderturnen

Abteilungsleiterin: Jutta Lutz, Eisensteiner Str. 46, 90480 Nürnberg
☎ 0911 - 49 28 64, 0176 - 618 46 305

Kinderturnen DJK Falke



In der
Scharrerschule, untere Turnhalle

findet jeden Mittwoch (außer in der Ferienzeit) unser Kinderturnen statt.



Nach den Pfingstferien sind wir bei trockenem Wetter
am NGN-Sportplatz

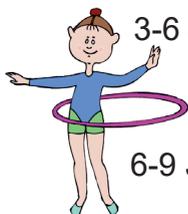
Mitmachen können alle Kinder im Alter zwischen



3-6 Jahren in der 1. Gruppe von 17.00 - 18.00 Uhr

und

6-9 Jahren in der 2. Gruppe von 18.00 - 19.00 Uhr.



**Auch wir hoffen, bald wieder durchstarten zu können
und werden euch rechtzeitig informieren.**

Ansprechpartner: Jutta Lutz, Tel. 49 28 64 oder 0176 - 618 46 305
Sandra Glauber, Tel. 490 290 96 oder 0171 - 707 00 32

Salon Inge
Für die ganze Familie
Tel. 0911-544660
Birgit Schwarz
Friseursalon
Marthastraße 32
90482 Nürnberg
Öffnungszeiten
Di-Fr 8-17.30 Uhr Sa 7-12-30 Uhr



Schwimmen

Abteilungsleiterin: Rosi Freiberger, Neuweiherstr. 12,
90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18

Liebe Schwimmfreunde,

hurra, wir dürfen wieder schwimmen. Im Langwasserbad mittwochs zur gewohnten Zeit ab 21 Uhr.

Seit 28. September darf auch wieder geduscht werden. Wir treffen uns um 20.45 Uhr in der Eingangshalle. Es gelten weiterhin die Hygiene- und Abstandsregeln, sowie Maskenpflicht bis zum Beckenrand.

Eure Rosi



SchusterDruck

IHRE DRUCKEREI IN EIBACH

Castellstraße 10
90451 Nürnberg

Tel 0911 642 68 28
Fax 0911 642 68 27
info@schusterdruck.de
www.schusterdruck.de





Nordic Walking

Abteilungsleiterin: Christine Seitz, Beim Grönacker 43,
90480 Nürnberg, ☎ 40 16 75

Liebe Nordic Walking Fans,

wir treffen uns nach der Zeitumstellung am Montag, 26. Oktober, wieder um 18.15. Uhr am Valznerweiher. Es wird bei jedem Wetter gelaufen, außer bei Gewitter und Glatteis. Bitte die STIRNLAMPE nicht vergessen.

Unsere Gruppe hat sich a weng dezemiert, und wir heißen interessierte Mit-Walker herzlich Willkommen.

Die gelenkschonende Variante Nordic Walking trainiert Herz und Kreislauf ebenso intensiv und man verbraucht genauso viele Kalorien wie beim Joggen. Deshalb ist diese Sportart hervorragend für Menschen mit Knie-, Rücken - oder Gewichtsproblemen geeignet.

Eure Christine



**Die GOLDBACH
APOTHEKEN**
Apotheker Werner Leichs e.Kfm.

Montag - Freitag
8.00 - 19.00 Uhr

Samstag
8.00 - 14.00 Uhr

www.goldbach-apo.de

Zerzabelshofstraße 25 90478 NÜRNBERG	Zerzabelshofer Hauptstraße 22 90480 NÜRNBERG
Telefon (09 11) 46 46 47	Telefon (09 11) 48 08 38 30
Telefax (09 11) 46 77 47	Telefax (09 11) 48 08 37 10
info@goldbach-apo.de	info@goldbach-apo-zabo.de



Gymnastik

Abteilungsleiterin: Rotraut Kraft, Ehemannstraße 9,
90459 Nürnberg, ☎ 0151 / 598 967 96

Unsere Sportstunden sind:

Seniorengymnastik

Montag, 10.00 - 12.00 Uhr Falkesaal, Sudetendeutsche Str. 60

Wir machen keine Ferien, alle Gymnastikstunden laufen das ganze Jahr durch.



Friseursalon Blomenhofer

Wohnstift am Tiergarten
Bingstr. 30
90480 Nürnberg
Telefon 09 11 / 40 30 205

Öffnungszeiten: Dienstag- Freitag: 8.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr

auch Hausbesuche möglich



Ski

Abteilungsleiter: Hans Freiburger, Neuweiherstr. 12
90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18, E-Mail: Ski@djk-falke.de

Bericht der Skiabteilung

Unser Thema zu den Vereinsnachrichten im 4. Quartal war bisher immer: Vorbereitung auf die kalte Jahreszeit. Jetzt die Fitness aufbauen, um für die kommenden Monate gerüstet zu sein.

Heuer werden wir dies etwas anders angehen müssen. Fitnessaufbau ist zwar immer wichtig, jedoch werden für den Alpinskielauf auch die Regeln gelten: 1,5 bis 2 m Abstand. Stellt man sich die Schlange am Skilift mit dieser Regel vor, wird bei vielen Lifтанlagen kein Platz dafür sein. Wie das in der Praxis aussieht – schlecht vorstellbar. Auch schlecht vorstellbar ist der Wirtschaftsbetrieb in den Berghütten, sie waren ja bisher auch schon proppenvoll. Was bleibt ist der Tourenskilauf ohne Hüttenpause, sondern Essen mit mitgebrachten Speisen in freier Natur. Alles hypothetisch – schau'n wer mal wie's kommt.

Zunächst einmal ein Rückblick auf die vergangenen Monate:

Unser Fitnessaufbau – die Skigymnastik war ab dem 17. März nicht mehr möglich. Alternativ konnte alleine oder innerhalb der Familie gejoggt werden. Ab 23. Juni war in Absprache mit der Vorstandschaft am Falkeplatz unsere Gymnastik möglich – eine interessante Alternative – Bodenübungen mit Blick in den wolkenlosen oder mit Wolken besetzten Himmel - einfach grandios. Mit Beginn der Sommerferien war dann aber Schluss. Von dem Ferienprogramm Radtouren in unser fränkisches Umland wollten wir uns nicht abbringen lassen.

Es gab eine Damenrunde mit Herrenbegleitung und eine Gruppe, die sich auf größere Touren festlegte. Der Besuch eines Biergartens war bei beiden Gruppen obligat. Wie vorgeschrieben mussten wir an jeder Gaststätte die Personalien hinterlegen, hoffen wir, dass in ferner Zukunft uns keine Werbekampagne überrollt.

Wie geht's weiter mit unseren Terminen?

Mit dem Ende der Schulferien sollte auch der Gymnastikbetrieb wieder beginnen. Der Leiter vom Sport-Service Hans-Jörg Oehmke hat den Hallenbenutzern mitgeteilt, dass die Hallen des NGN und der Scharrerschule wegen unzureichender Lüftungsmöglichkeiten weiterhin gesperrt bleiben. Es gibt also keine Möglichkeit, die Halle I des NGN zu benutzen.

In Absprache mit der Vorstandschaft von DjK Falke ergibt sich für uns die Möglichkeit im Falkesaal den **Gymnastikbetrieb** am Dienstag wieder aufzunehmen. Der Saal ist auch an eine Tanzgruppe vermietet. Wir können jedoch von 18 bis 19.15 Uhr sowohl die **Skigymnastik**, wie auch die **Wirbelsäulengymnastik** im Wechsel weiter betreiben.

Vor Jahresfrist war ein Teil unserer Mitglieder in der Arena mit dem **Eisstockschießen** beschäftigt. Eigentlich wollten wir das auch heuer wieder tun. Doch der Bayrische Eisstockverband hat die komplette Wintersaison 2020/21 abgesagt. Das Rentnerschießen, wie es offiziell heißt, wurde für diesen Winter ebenfalls abgesagt.

Hoffentlich geht nächstes Jahr wieder etwas zusammen, wenn dann hoffentlich Corona überwunden ist.

Nicht nur im sportlichen Bereich sind wir gehandicapt, auch die geselligen Treffs finden nicht



statt. Unser beliebtes **Herbstfest**, entstanden aus dem Moritzbergfest und seit 1998 eine feste Größe bei den Freimanns im steigerwälder Ingolstadt musste leider abgesagt werden. Die Regeln, die nur eine begrenzte Teilnehmerzahl zulassen, in diesem Fall max. 25 Personen und gut belüftete Räume, waren nicht zu erfüllen. Außerdem wäre eine Busbestellung für 25 Personen zu teuer geworden. Auch die Auswahl der Personen zu diesem Ausflug hätte Probleme bereitet. Bei den Teilnehmerzahlen der letzten Jahre von 40 bis 50 Personen hätte dann das Los über eine Teilnahme entscheiden müssen.

Eine **Weihnachtsfeier**, wie früher selbstverständlich, ist auch heuer nicht möglich. Es kann unter Umständen mit einem kleinen Kreis, bei dem die Abstandsregeln in der Gaststätte einzuhalten sind, stattfinden. Das muss jedoch mit allen Beteiligten und dem Wirt noch abgesprochen werden.

Hans Freiburger

Wandern mit Falke

Am 1. Juli haben wir uns wieder, wie vor der Coronakrise, noch mit leichten Auflagen zum Wandern getroffen. Wir fuhren mit dem Zug nach Schwabach. Dort trafen wir noch 2 Frauen. Da es bei unseren Wanderungen selten ohne Aufregung geht, hatte einer unserer Mitwanderer unseren Zug in Nürnberg verpasst und kam aber dann nach einer Odyssee eine ½ Stunde später im Biergarten in Günzersreuth an. Wir starteten mit einer stark reduzierten Gruppe von nur 4 Wanderern, während unsere Genusswanderer mit 19 Wanderern mit dem Bus nach Kammerstein fuhren und von dort die Wanderung begannen.

Wir gingen durch Schwabach, Forsthof und nach Ungenau unter der Autobahn durch und weiter nach Haag. Von da nach Kammerstein und kurz vor Ortsbeginn zur Bundesstraße 466. Neben der Straße an Kammerstein vorbei, dann über die Straße in den Wald an Weihern vorbei zum Gasthaus „Zur Linde“ in Günzersreuth. Hier in einem schönen, schattigen Biergarten konnten wir uns mit unseren Genusswanderern, die kurz vor uns eintrafen, gut erholen.

Nachdem wir alle gut gespeist hatten, unterhielten wir uns über unsere nächsten Aktivitäten. Wir legten Termin und Ablauf für die Wanderung am Qi-Gong-Weg in Dietfurt fest. Nach den tollen Eisvariationen, die wir nicht nur anschauten, starteten wir gemeinsam. Wir nahmen den kürzesten Weg nach Kammerstein, um von dort mit dem Bus nach Schwabach und weiter mit der S-Bahn nach Nürnberg Gleißhammer zu fahren.

Nach dem Regen am Sonntag wurde eine Hitzewelle angesagt. Wir starteten am Mittwoch, den 5. August und hatten noch Glück. Es war noch nicht so heiß. Wir stiegen bereits in Vorra aus, während unsere Genusswanderer bis Rupprechtstegen weiterfuhren, um unserem gemeinsamen Ziel, der Wirtschaft „Braun“ in Treuf näher zu sein. Bei Sonnenschein und einer kurzen Orientierungspause verließen wir Vorra, überquerten einen Bach und stiegen im schattigen Wald bergauf. Nach 100 Höhenmetern Aufstieg kamen wir zum „Langen Stein“ einem Kletterfelsen im Wald. Anschließend verließen wir den Wald und kamen an Siglitzberg, einem großen Bauernhof, vorbei und erreichten nach einer weiteren Stunde Treuf, wo uns die Genusswanderer in einem lauschigen Biergarten erwarteten. Hier genossen wir bei einem guten Essen das schöne Wetter und überlegten uns das Ziel unserer nächsten

Wanderung. Nach einigem Hin und Her war das Gasthaus „Zum Reinbachtal“ gebucht. Wir brachen gemeinsam auf und wanderten einen sehr schönen Weg im Wald leicht bergab, an Weihern vorbei zur Griesmühle und weiter nach Harnbach. Von hier im Pegnitztal war es nicht mehr weit zum Bahnhof Rupprechtstegen.



Leider konnte ich diesen Teil der Wanderung nicht mitmachen. Nach einer halben Stunde auf dem Weg nach Rupprechtstegen stellte ich fest, dass ich ein Hörgerät nicht mehr hatte. Ich ging begleitet von Jacky zurück zum Gasthaus. Dort tauchte es dann auf. Nach diesem Schreck für mich, fuhr uns die Wirtin mit ihrem Auto zum Bahnhof. Vielen Dank dafür. So konnte ich auch mit unserer Wandergruppe die Wanderung beenden.

Am 2. September bei Sonnenschein, wie bestellt, fuhren wir diesmal gemeinsam nach Neukirchen b. SR. Nach einer gemeinsamen Lagebesprechung vor einer großen Landkarte vor dem Bahnhof gingen die Genusswanderer den direkten Weg nach Gaisheim, während wir einen etwas weiteren Weg ausgesucht hatten. Wir gingen ganz gemütlich zum östlichen Ortsende. Nach einem kurzen ebenen Weg im Wald ging es plötzlich steil hinauf. Es war so anstrengend, dass wir schnell ins Schwitzen kamen. So ging es weiter bis wir endlich vor dem Tor der Burg Neidstein standen. Nach einer kleinen Verschnaufpause ging es dann hinunter zu dem Ort Tabernackel und weiter über Wiesen und Felder nach Albersdorf. Da ging es wieder in den Wald. Dort trafen wir auf den Weg, den unsere Genusswanderer vor uns gelaufen waren. Als wir dann aus dem Wald herauskamen, sahen wir unser Ziel schon vor uns liegen.

Dann im Gasthaus angekommen, waren wir überrascht, dass es voll belegt war, nur unsere vorbestellten Plätze waren noch frei. Am Mittwoch gibt es Schlachtschüssel und die ist so



Trattoria Limoncello

Pietro Sbrāndolino
Sudetendeutsche Str. 60 - 90480 Nürnberg - 0911/71524885

Liebe Gäste,

außer italienischen Spezialitäten bieten wir Ihnen auch fränkische Köstlichkeiten, ob in unserem gemütlichen Gastraum, im schattigen Biergarten oder im Saal für größere Feierlichkeiten.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Dienstag - Sonntag durchgehend 11.30 - 22 Uhr
Montag Ruhetag

Wir freuen uns, im Rahmen der Hygienevorschriften wieder Gäste bewirten zu können.

Gerne kümmern wir uns um Ihre großen und kleinen Feierlichkeiten und gehen auf Ihre Wünsche in der Menüplanung ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr Vereinswirt Pietro.



beliebt, dass zu dieser Zeit das Gasthaus immer voll ist. Auch wir ließen es uns gut schmecken und brachen dann langsam gemeinsam auf. Unsere Genusswanderer nahmen wieder den direkten Weg zurück, während wir einen neuen Weg suchten. Unser Weg führte uns über Kirchenreinbach, aber dann wieder aufwärts bis nach Rupprechtstein. Dann hatten wir die Aufstiege für diesen Tag geschafft. Nach Etzelwang ging es nun hinunter und durch den Ort zum Bahnhof. Im Zug trafen wir unsere Genusswanderer und beendeten so im Pendolino gemeinsam unsere Wanderung.

Unsere nächsten Termine:

Mittwoch, 7. Oktober	um 9.20 Uhr	am S-Bahnhof Gleißhammer
Mittwoch, 4. November	um 9.20 Uhr	am S-Bahnhof Gleißhammer
Mittwoch, 2. Dezember	um 9.20 Uhr	am S-Bahnhof Gleißhammer

Auf ein schönes Wiedersehen

Euer H. Späth

Ein Blick zurück zu vergangenen Wanderungen





DJK FALKE – News

Die **Turnhallen** im **NGN** und in der **Scharrerschule** bleiben weiterhin **geschlossen**, weil dort keine ausreichende Lüftung möglich ist. Das Kinderturnen fällt deshalb dieses Jahr bisher komplett aus und geht weiter, wenn die Halle wieder offen ist. Wir informieren euch, sobald es Neuigkeiten gibt.



Allen fleißigen Helfern, die bisher beim Vorbereiten des Hartplatzes für den neuen **Kunstrasen** mitgeholfen haben ein recht herzliches **Dankeschön**.

Allen Mitgliedern und Freunden der DJK Falke wünschen wir schon vorab eine geruhsame und besinnliche Adventszeit.



Leider muss aufgrund der derzeitigen Bestimmungen in diesem Jahr der Romantische Weihnachtsmarkt im Zelterschloss ausfallen. Das Falke-Grillteam freut sich aber schon auf 2021.

Nach längerer Corona bedingter Pause startet die Planung zum 100jährigen **Vereinsjubiläum** wieder durch: Am 19. Oktober findet um 19 Uhr das nächste Planungstreffen statt. Siehe auch Seite 10.

Wir suchen **Verstärkung** für unser **Buchhaltungsteam**. Es wäre super, wenn sich eine Unterstützung finden würde. Weitere Infos auf Seite 10.

Impressum

Verantwortlich: 1. Vorsitzender Michael Reiser ☎ 40 32 86

Zusammenstellung und Bearbeitung:

Pressewart: Christian Freiburger, ☎ 74 26 236

E-Mail: pressewart@djk-falke.de

Satz und Druck: Schuster-Druck GmbH ☎ 6 42 68 28

Verleger: DJK Falke Nürnberg. Erscheint einmal im Vierteljahr.

Der Bezugspreis der Vereinsnachrichten ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

DJK Falke Nürnberg e.V.
Sudetendeutsche Str. 60
90480 Nürnberg



INFOPOST
Ein Service der Deutschen Post

DIE ALTERNATIVE BEI KURZSICHTIGKEIT



Neues Sehgefühl *ohne*
Operation / Brille / Contactlinsen
durch moderne

Wir machen's möglich!

Gerhard Schweiger
und sein Team

- *Augenoptikermeister*
- *staatlich geprüfter Augenoptiker*
- *geprüfter Contactlinsenspezialist*
- *VDC-Mitglied*



ORTHOKERATOLOGIE

Schweiger
Augen
optik
Brillen
Contactlinsen
binokulare
Refraktion
Computer-Sehtest
Mineralien

Stephanstraße 35 · 90478 Nürnberg
Tel.: 09 11 / 4 72 00 97

www.optikschweiger.de